

Wisst ihr schon, was Bienen mit Mathematik zu tun haben? Nun, schaut euch die Waben an: Wenn man in eine Bienenwabe hineinschaut, sieht man eine Fläche mit sechs Ecken, sechs gleich langen Kanten und sechs gleich großen Innenwinkeln. Daher wird diese Fläche auch regelmäßiges Sechseck genannt. Diese große Sechseck-Fläche lässt sich in kleinere Flächen, bei uns "WABIs" genannt, unterteilen.

Mit den "WABIs" könnt ihr natürlich Waben legen, oder Teile von Waben, und dabei viel über die sogenannten Brüche erfahren. Die Bienen Alex und Maxi begleiten euch dabei. **Wichtig:** Bearbeitet bitte alle Aufgaben der Reihe nach.



Wir wünschen euch viel Spaß beim Experimentieren und Entdecken!



### Mit WABIs unterteilen

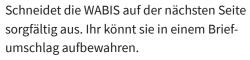
Hier lernt ihr, wie man Waben gleichmäßig unterteilt und wie man Anteile an einer Wabe bestimmen kann.



Seht euch dieses Video an: https://fr-vlg.de/wabis1









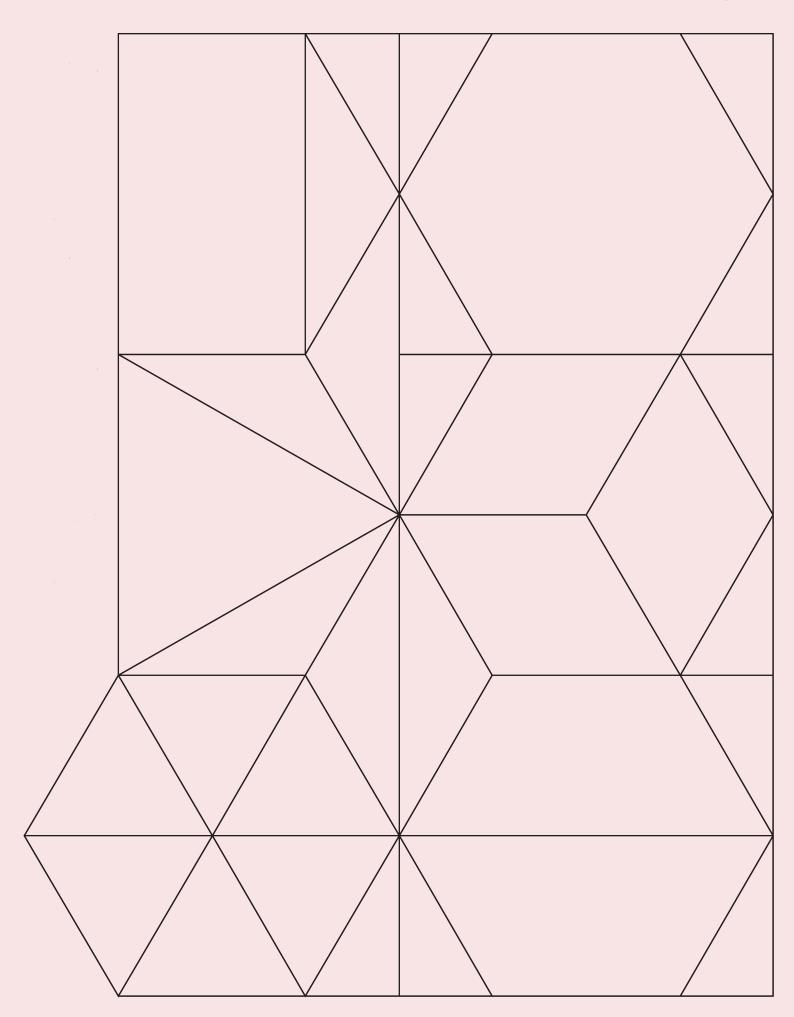


Nehmt die WABIs. Legt jeweils ein Sechseck mit einem Typ deckungsgleicher roter WABIs aus und füllt die Tabelle auf Seite 4 folgendermaßen aus:

- Zeichnet in die Vorlage der zweiten Zeile ein, wie ihr das Sechseck unterteilt habt.
- Tragt in der dritten Zeile ein, wie viele rote WABIs ihr jeweils benötigt, um ein Sechseck komplett auszulegen.
- Dreht in jedem Sechseck ein rotes WABI um so tauscht ihr es durch ein deckungsgleiches blaues WABI aus.
- Schraffiert eines der WABIs die im Sechseck durch eure Unterteilung entstanden sind mit einem blauen Stift.
- Tragt in der vierten Zeile den Anteil des Sechsecks, den das blaue WABI bedeckt, als Bruch ein.

## WABIS AUSSCHNEIDEBOGEN







WABIS						
Skizze		•	•	•	•	•
Anzahl der benötigten WABIs für ein Sechseck	2					
Anteil eines WABIs am Ganzen			0			



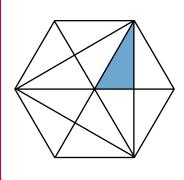


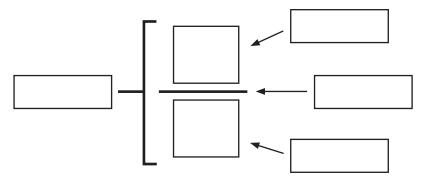
Zu jeder Aufgabe mit diesem Symbol findet ihr auf Seite 16 eine Hilfe.

3

Tragt den Anteil des Sechsecks, der vom blauen WABI bedeckt wird, als Bruch ein und beschriftet den Aufbau des Bruchs mit Fachbegriffen.







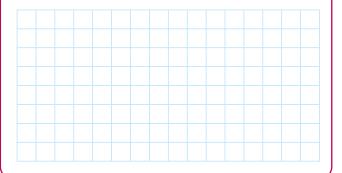


Legt jeweils das Sechseck auf Seite 2 nacheinander komplett mit einem Typ deckungsgleicher blauer WABIs aus. Gebt in der folgenden Tabelle an, welcher Bruch durch jeweils alle blauen WABIs dargestellt wird.

WABIs	Ganze	Halbe	Drittel	Zwölftel
Skizze des vollständig mit WABIs ausgefüllten Sechsecks				$\overline{}$
Anzahl der benötigten WABIs				
Bruchdarstellung des vollständig ausgefüllten Sechsecks	<u>1</u>			

5

Begründet, warum alle vier Brüche den gleichen Wert haben. Gebt einen weiteren Bruch an, der auch diesen Wert hat.



6

Vervollständigt die folgenden Brüche so, dass sie jeweils ein Ganzes ergeben.

## Vergleichen von Brüchen



In der weiteren Wabenkunde sollt ihr Anteile genutzter Flächen in Waben vergleichen. Welche Wabe ist bereits mit mehr Honig gefüllt?



- a. Vermutet jeweils, in welchem Sechseck der größere Bruch dargestellt wird, und setzt unter dieses ein Kreuz.
- b. Notiert dann in der zweiten Spalte die entsprechenden Brüche.
- c. Entscheidet, welcher der beiden Brüche der größere ist. Notiert die Zeichen < oder > passend zwischen den Brüchen.
- d. Begründet eure Entscheidung.

Vermutung	Anteil der gefärbten WABIs als Bruch	Begründung

8				
_	hr Brüche mit gleichem No n > oder < und vervollstän	•	rüche werden <b>gleichnamig</b> genannt. nden Zahlen.	
$\frac{\square}{12} \square \frac{\square}{12}$	$\frac{74}{73}$ $\boxed{}$ $\frac{73}{73}$	5 < 5		

iere fü																								
eschr egrür	eibt idet,	hier, v waru	vie ił m gl	eichn	ami	ge Bı	rüch	e so	verg	liche	en we	rder	ı kön	inen.				lenn	er,	zu v	ver	gleio	chei	n.
																	<b>-</b>							
eine	Verm	utuns	an.	welch	ner d	er dr	ei fo	lgeni	den I	Brück	he del	n grö		und	i weli			inste	en W	Wert	t ha	†.		2
eine T	Verm	utung	;an,	welch	ner d	er dr	ei fo			Brücl	he dei	n grö		ı und	wel			inste	en V	Werl	t ha	t.		?
e eine	Verm	utung	; an, ·	welch	ner d	er dr	ei fo		den E 1 1 6	Brücl	he dei	n grö		ı und	wel			inste	en V	Wert	t ha	t.		?
		utung ng mit	$\frac{1}{1}$	2			ei fo			Brücl	he dei	n grö		ı und	i wel			inste	en V	Werl	t ha	t.		?

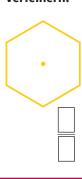
cht euch danach (!) untereinander aus und haltet euer Gruppenergebnis im gelben Kasten fest.  uppenergebnis sischreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.  rwendet in eurer Beschreibung die folgenden Wörter: Zähler, Nenner, Unterteilung
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
uppenergebnis schreibt hier, wie ihr vorgeht, um zählergleiche Brüche, also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
schreibt hier, wie ihr vorgeht, um <b>zählergleiche Brüche</b> , also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
schreibt hier, wie ihr vorgeht, um <b>zählergleiche Brüche</b> , also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
schreibt hier, wie ihr vorgeht, um <b>zählergleiche Brüche</b> , also Brüche mit gleichem Zähler, zu vergleichen gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
gründet, warum zählergleiche Brüche so verglichen werden können.
rwendet in eurer Beschreibung die folgenden Wörter: Zähler, Nenner, Unterteilung
rwendet in eurer Beschreibung die folgenden Wörter: Zähler, Nenner, Unterteilung

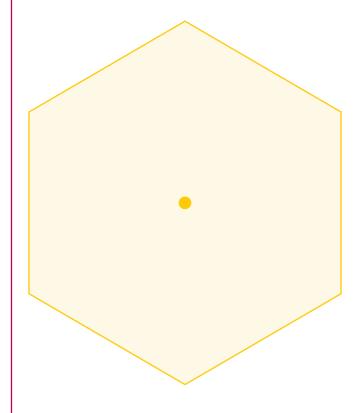
- a) Legt den Bruch  $\frac{2}{6}$  mit den roten WABIs. Legt das Sechseck dazu zunächst mit geeigneten blauen deckungsgleichen WABIs vollständig aus. Dreht anschließend so viele davon auf die rote Seite, dass die roten WABIs gemeinsam  $\frac{2}{6}$  des Sechsecks bedecken. Skizziert dies in das kleine Sechseck.
- b) Legt jetzt auf die vorhandenen WABIs kleinere, zueinander deckungsgleiche WABIs und zwar so, dass die bisher blaue Teilfläche blau und die bisher rote Teilfläche rot bleiben. Auf diese Weise habt ihr die Unterteilung des Ganzen verfeinert, dabei aber den Wert des mit den roten WA-BIs dargestellten Bruchs nicht verändert. (Hinweis: Verfeinern bedeutet, dass die Teile kleiner werden.) Skizziert die neue Situation in das kleine Sechseck und schreibt den passenden Bruch dazu.

Vor dem Verfeinern:



Nach dem **Verfeinern:** 





Legt die Brüche aus der Tabelle mit WABIs. Legt dazu ein Sechseck mit geeigneten gleichartigen blauen WABIs aus und dreht dann so viele davon auf die rote Seite, dass die roten WABIs gemeinsam den Bruch in der Tabelle darstellen. Füllt anschließend die Tabelle aus. Ergänzt dazu in den Kästchen einen passenden Rechenschritt.

Bruch	$\frac{1}{3}$	$\frac{2}{6}$
Skizze		
Aus wie vielen WABIs besteht die rote Fläche?		-
In wie viele Teile ist das Ganze unterteilt?		<b>-</b>
Gebt den Rechenschritt für die Verfeinerung des Bruchs an.	$\frac{1}{3} = \frac{1}{3}$	$=\frac{2}{6}$



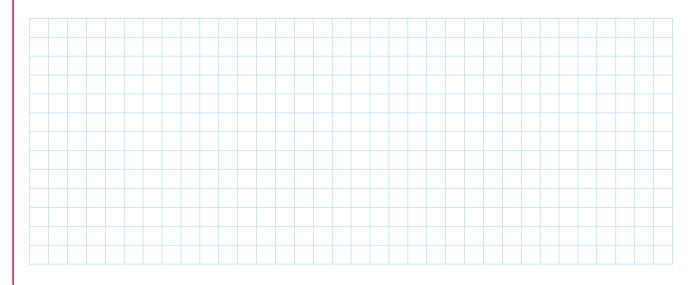




Maxi hat festgestellt, dass es sinnvoll sein kann, die Einteilung der Sechsecke nicht nur zu verfeinern (also WABIs durch kleinere zu ersetzen), sondern die Einteilung auch zu vergröbern.

Alex sagt: "Ja, das passt doch perfekt. Das Vergröbern ist ja gerade die Umkehrung des Verfeinerns."

Erläutert mithilfe der WABIs anhand der Brüche  $\frac{1}{3}$  und  $\frac{2}{6}$ , was Alex mit der Aussage "Vergröbern ist die Umkehrung des Verfeinerns" meint. Nutzt die WABIs und die Sechseck-Vorlage auf Seite 10.





Legt wie in Aufgabe 13 die Brüche aus der Tabelle mit WABIs und füllt die Tabelle aus. Ergänzt dazu in den Kästchen einen passenden Rechenschritt.

Bruch	<u>8</u> 12	<u>2</u> 3
Skizze		
Aus wie vielen WABIs besteht die rote Fläche?		<b>-</b>
In wie viele Teile ist das Ganze unterteilt?		<b></b>
Gebt den Rechenschritt für die Vergröberung des Bruchs an.	$\frac{8}{12} = \frac{8}{12}$	$=\frac{2}{3}$

Begründet eure Entscheidung.  Stiert zwei verschiedene Wege, um die Brüche 2 und 25 zu vergleichen.  Weg 1  Weg 2  Stiert zwei verschiedene Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt.	rch das Verfein gründet eure E						<u>3</u> 5		<u>16</u> 20			
tiert zwei verschiedene Wege, um die Brüche $\frac{3}{5}$ und $\frac{15}{20}$ zu vergleichen.						Begründ	det eure	Entsche	idung.			
Jeg 1 Weg 2												
leg 1 Weg 2												
leg 1 Weg 2												
leg 1 Weg 2												
Veg 1 Weg 2												
Veg 1 Weg 2												
Veg 1 Weg 2	8											
Weg 1 Weg 2												6
	tiert zwei vers	chiedene W	ege, um di	ie Brüche $\frac{3}{5}$ und	$d\frac{16}{20}$ zu vergle	ichen.						C
	log 1				Wog 2							
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v	reg I				weg z							
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
bt an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
ot an, ob ihr mit beiden Wegen zu dem gleichen Ergebnis kommt und ob eure Vermutung aus Aufgabe 17 bestätigt v												
	ot an, ob ihr m	it beiden We	egen zu de	m gleichen Erg	ebnis komm	t und ob	eure Ve	rmutung	ς aus Aufg	gabe 1	7 best	ätigt w
	ot an, ob ihr m	it beiden We	egen zu de	m gleichen Erg	ebnis komm	t und ob	eure Ve	rmutung	ς aus Aufg	gabe 1	7 best	ätigt w
	ot an, ob ihr m	it beiden We	egen zu de	m gleichen Erg	ebnis komm	t und ob	eure Ve	rmutung	g aus Aufg	gabe 1	7 best	ätigt w
	ot an, ob ihr m	it beiden We	egen zu de	m gleichen Erg	ebnis komm	t und ob	eure Ve	rmutung	g aus Aufg	gabe 1	7 best	ätigt w
	t an, ob ihr m	it beiden We	egen zu de	m gleichen Erg	ebnis komm	t und ob	eure Ve	rmutung	g aus Aufg	gabe 1	7 best	ätigt w



Im Fach Wabenkunde haben Maxi und Alex schon viel zum Vergleich gleichnamiger und zählergleicher Brüche gelernt.

Nun sollen sie die Brüche  $\frac{5}{9}$  und  $\frac{3}{8}$  miteinander vergleichen.

Maxi behauptet: " $\frac{3}{8}$  ist größer, da der Nenner kleiner ist."

Alex behauptet:  $\frac{5}{9}$  ist größer, da der Zähler größer ist."

Ihre Lehrerin warnt: "Vorsicht! Ihr könnt so nicht argumentieren."

Was ist an der Argumentationsweise von Maxi und Alex problematisch?

Notiert eure Überlegung.



#### Gruppenergebnis

Beschreibt hier, wie ihr vorgeht, um **Brüche**, die **weder gleichnamig noch zählergleich** sind, zu vergleichen.

Baut in eure Beschreibung die neuen Begriffe ein, die unsere Bienen in ihrer Wabenkunde schon gelernt haben.

Vergröbert man die Unterteilung eines Bruchs, sagt man: "Man **kürzt** den Bruch."

Verfeinert man die Unterteilung eines Bruchs, sagt man: "Man **erweitert** den Bruch."





## **Viele viele WABIs**



Was man alles mit einem Sechseck machen kann ... Wie sieht das mit mehreren Sechsecken aus? Füllt die folgende Tabelle aus.

Schraffiert erst dann WABIs im unteren Sechseck, wenn das obere Sechseck voll ist.

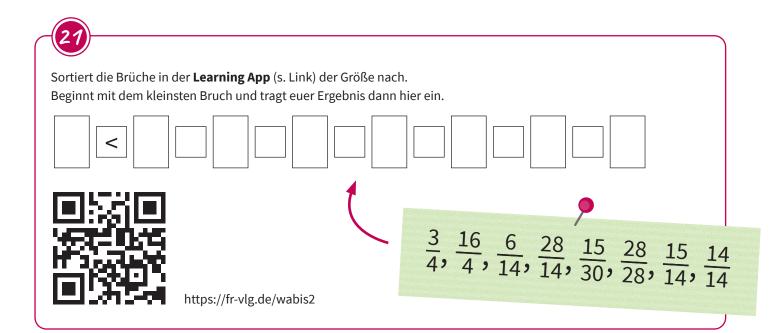
	96	<u>6</u>	<u>3</u>	<u>12</u> 6
Schraffiert den Bruch in den eingetragenen WABIs.				
Tragt >, < oder = ein.	9 1	$\frac{6}{6}$ 1	$\frac{3}{6}$ 1	<u>12</u> 1
Kürzt den Bruch, wenn möglich.				

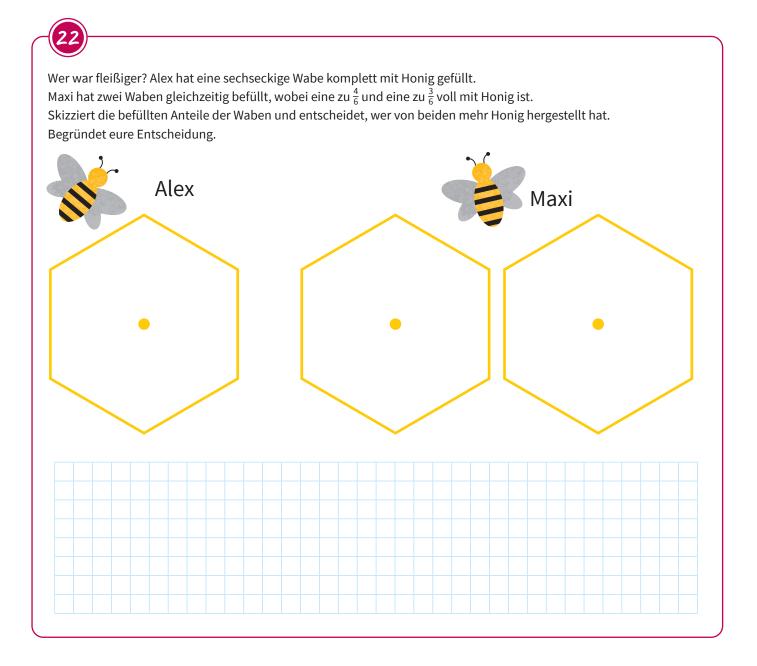


#### Gruppenergebnis

Erklärt, woran ihr erkennt, ob ein Bruch größer, kleiner oder gleich 1 ist.

größer als 1	kleiner als 1	gleich 1	





## Ein paar Tipps

# **Mathe**Welt

Das Schülerarbeitsheft

#### zu Aufgabe 3

Seht euch nochmal das Video aus Aufgabe 1 an.

#### zum Gruppenergebnis bei Aufgabe 9

Orientiert euch an den folgenden Satzanfängen: Brüche sind gleichnamig, wenn ... Das bedeutet, dass die Unterteilung des Ganzen ... Daher vergleicht man die Brüche, in dem ... Der größere Bruch ...

#### zu Aufgabe 10

Überlegt, wie sich die Größe der Teile verändert, wenn man das Ganze in immer mehr gleich große Teile unterteilt.

#### zum Gruppenergebnis bei Aufgabe 11

Orientiert euch an dem folgenden Lückentext (wie ihr die Lücken füllen müsst, bekommt ihr sicher selbst raus):

Bei zählergleichen Brüchen können sich die \_\_\_\_\_\_ unterscheiden und die \_\_\_\_\_ sind gleich. Dadurch ist die \_\_\_\_\_\_ des Ganzen nicht gleich. Bei dem \_\_\_\_\_\_ Nenner sind die Teile im Vergleich zu den Teilen beim Bruch mit dem \_\_\_\_\_\_ Nenner \_\_\_\_\_. Daher hat der Bruch mit dem \_\_\_\_\_\_ Nenner den größeren Wert.

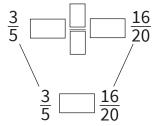
#### zu Aufgabe 16

Führt nochmals die Verfeinerung und Vergröberung aus den Aufgaben 13 und 15 durch. Nutzt die WABIs, um die Flächen der Brüche zu vergleichen.

#### zu Aufgabe 18

#### 1. Hilfe

Nutzt das folgende Schema, um die Brüche zu vergleichen. Setzt dazu <, > oder = in die Kästchen ein und findet einen Bruch, der euch das Vergleichen erleichtert.



#### 2. Hilfe

Um den zweiten Weg zu finden, startet bei dem Schema oben von der anderen Seite bzw. dem anderen Bruch. So könnt ihr durch Kürzen oder Erweitern einen zweiten Bruch finden, der euch dabei hilft,  $\frac{3}{5}$  und  $\frac{16}{20}$  zu vergleichen.

### **Deine Meinung ist gefragt!**

- Was hat dir gefallen?
- Was würdest du anders machen?
- ▶ Waren die Aufgaben zu leicht?
- Oder zu schwer?

#### Schreibe deine Wünsche und Anregungen an:

#### **Mathe**Welt

Friedrich Verlag GmbH Luisenstraße 9 30159 Hannover

E-Mail: redaktion.ml@friedrich-verlag.de

#### Impressum

Autor:innen Chiara Berres, Lena Bolz, Katja Burckgard,

Fabian Kempf, Alex Engelhardt, Henrik Ossadnik,

Jürgen Roth

Redaktion Anne Hilgers
Titel Christian Schulte
Realisation Christian Schulte

Druck Zimmermann Druck + Verlag GmbH, 58802 Balve

Bestell-Nr. 1849067

Preis Im Klassensatz (mindestens fünf Hefte)

2€je Heft

Einzelbestellung 2,50 €

© Friedrich Verlag GmbH, Hannover 2023

Eine Vervielfältigung oder Digitalisierung der MatheWelt oder von Auszügen daraus ist nur mit Genehmigung des Verlags gestattet.